
Kurzdokumentation

1. Anlass und Ziel der Veranstaltung

Die Facharbeitsgruppe (FAG) Klimaschutz und Energie der Metropolregion Hamburg (MRH) unterstützt STADTRADELN, eine Kampagne für nachhaltige Mobilität des Klimabündnisses. Verschiedene Kommunen aus der Metropolregion Hamburg sind seit Anfang an dabei. Im Jahr 2018 nahmen aus allen Bundesländern der Metropolregion Hamburg 56 Gemeinden, Städte und Kreise teil, 2019 waren es 71 Kommunen.

Um diese erfolgreiche Kampagne in der Metropolregion Hamburg weiter zu fördern, hat die FAG Klimaschutz und Energie am 06.02.2019 einen Workshop „STADTRADELN 2019 in der Metropolregion Hamburg“ als Auftakt zur stärkeren Vernetzung der STADTRADELN-Organisatoren in der Metropolregion durchgeführt.

Ziel der Konferenz am 29.11.2019 war es den Erfahrungsaustausch weiter zu vertiefen und über den MRH-internen Wettbewerb und eine Prämierung weitere Kommunen zum Einstieg in die Kampagne zu motivieren sowie gemeinsame Aktivitäten zum STADTRADELN im Jahr 2020 anzustoßen.

2. Programm

| | |
|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10.15 Uhr | <p>Begrüßung und Einführung Dr. Gabriele Hoffmann Leiterin der FAG-Klimaschutz und Energie der Metropolregion Hamburg Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Abteilung Energie und Landesentwicklung</p> |
| 10.30 Uhr | <p>STADTRADELN 2020 - Gemeinsame Aktivitäten in der MRH Weiterentwicklung bestehender Ideen (u.a. gemeinsame Staffelstabaktion) und Verabredungen für 2020 sowie Sammlung und Diskussion neuer Vorschläge für gemeinsame Aktivitäten <i>Gemeinsame Diskussion</i></p> |
| 11.30 Uhr | <p>Preisverleihung Dr. Gabriele Hoffmann Leiterin der FAG-Klimaschutz und Energie der Metropolregion Hamburg</p> |
| 12.00 Uhr | <p>Pause mit Imbiss (Raum für Vernetzung)</p> |
| 12.45 Uhr | <p>Erfahrungsaustausch zum STADTRADELN Erfolgreiche Praxisbeispiele aus der Metropolregion Hamburg</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hansestadt Buxtehude Ann-Kathrin Bopp, Klimaschutzmanagerin und STADTRADELN-Koordinatorin ▪ Stadt Hitzacker (Elbe) Bürgermeister Holger Mertins |
| 14.00 Uhr | <p>Zusammenfassung und Ausblick</p> |

Moderation: Dagmar Kilian, ARGE Hamburg-Randkreise

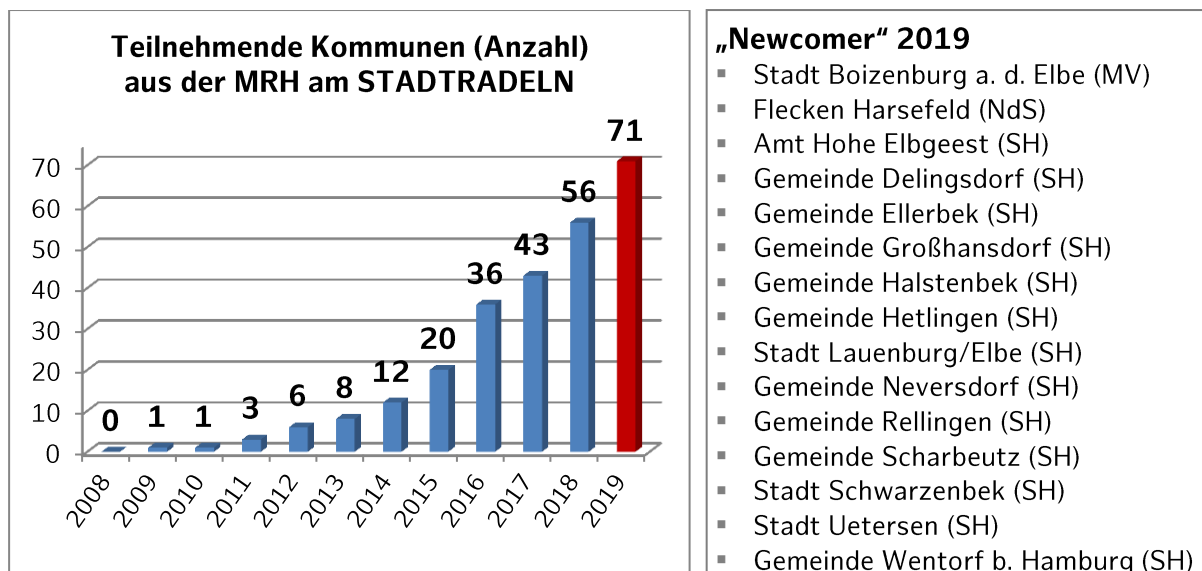
3. STADTRADELN - Kampagne für nachhaltige Mobilität des Klima-Bündniss Einführung – Ergebnisse STADTRADELN in der MRH 2019 – Prämierung



Frau Dr. Gabriele Hoffmann, Leiterin der FAG Klimaschutz und Energie der Metropolregion Hamburg aus dem Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung des Landes Mecklenburg-Vorpommern präsentiert zum Einstieg einige Statistiken und Ergebnisse zum STADTRADELN in der Metropolregion Hamburg 2019.

Frau Hoffmann stellt heraus, dass die Teilnahme von 71 Kommunen aus der MRH eine beachtliche Leistung sei. Seit 2011 dabei und damit die aktuell am längsten aktive Kommune ist die Stadt Bad Oldesloe aus Schleswig-Holstein. In Niedersachsen gehört die Stadt Winsen (Luhe) (Teilnahme seit 2014) und in Mecklenburg-Vorpommern die Stadt Ludwigslust (Teilnahme seit 2015) zu den „alten Hasen“. Die Freie und Hansestadt Hamburg ist seit 2018 dabei.

Im Jahr 2019 wurden in der MRH von 33.492 Menschen 5.510.116 Kilometer gefahren und dadurch insgesamt 782.450 Kilogramm CO₂ vermieden.



| | aktiv Radelnde | Anzahl der Teams | Geradelte Kilometer | | Vermiedene CO ₂ -Menge (in kg) | |
|-------------|----------------|------------------|---------------------|------------------|-------------------------------------------|------------------|
| | | | MRH | pro TeilnehmerIn | MRH | pro TeilnehmerIn |
| 2018 | 23.820 | 1.423 | 4.272.172 | 179,4 | 606.646 | 25,5 |
| 2019 | 33.492 | 2.734 | 5.510.116 | 164,5 | 782.450 | 23,4 |

Als Anreiz für weitere Regionen, an der Kampagne teilzunehmen, hat die Metropolregion Hamburg ihre aktivsten Kommunen beim STADTRADELN 2019 prämiert. Dr. Gabriele Hoffmann überreichte den Preis für die meisten gefahrenen Kilometer pro Teilnehmer (385,5 Kilometer / Radler) an **Bad Bramstedts** ADFC Sprecher Peter Strübing. Die Stadt im Kreis Segeberg ist mittlerweile zum fünften Mal dabei. Die meisten Menschen gemessen an ihrer Einwohnerzahl konnte die **Gemeinde Bebensee** zum Mitmachen motivieren. Für sie nahm Bürgermeister Hans-Joachim Berg den Preis entgegen. Die Gemeinde ebenfalls aus dem Kreis Segeberg konnten rund 24 Prozent ihrer Bevölkerung für das STADTRADELN mobilisieren, ein großer Abstand bis zum Zweitplatzierten mit einer Quote von 11 Prozent.

1. Kategorie: geradelten Kilometer je Teilnehmer/innen

| Platz | Kommune | Geradelte Kilometer | Aktive Radelnde (TN) | geradelte Kilometer pro TN |
|-----------|---------------------------|---------------------|----------------------|----------------------------|
| 1. | Bad Bramstedt (SH) | 7.325 km | 19 TN | 385,5 km/TN |
| 2. | Kaltenkirchen (SH) | 41.740 km | 109 TN | 382,9 km/TN |
| 3. | Uetersen (SH) | 39.946 km | 120 TN | 332,9 km/TN |
| 4. | Tornesch (SH) | 23.016 km | 84 TN | 274,0 km/TN |
| 5. | Hetlingen (SH) | 6.690 km | 26 TN | 257,3 km/TN |
| 6. | Bad Schwartau (SH) | 6.439 km | 26 TN | 247,7 km/TN |
| 7. | Horneburg (NdS) | 25.001 km | 102 TN | 245,1 km/TN |
| 8. | Kreis Segeberg (SH) | 236.911 km | 996 TN | 237,9 km/TN |
| 9. | Amt Hohe Elbgeest (SH) | 14.147 km | 60 TN | 235,8 km/TN |
| 10. | Neversdorf (SH) | 9.727 km | 42 TN | 231,6 km/TN |

2. Kategorie: Anteil der Teilnehmenden an den Einwohnern

| Platz | Kommune | Aktive Radelnde (TN) | Einwohnerzahl (31.12.2018)# | Anteil TN an Einw. in % |
|-----------|--------------------------|----------------------|-----------------------------|-------------------------|
| 1. | Bebensee (SH) | 152 | 639 | 23,79 % |
| 2. | Timmendorfer Strand (SH) | 923 | 8.742 | 10,56 % |
| 3. | Hitzacker (Elbe) (NdS) | 503 | 4.951 | 10,16 % |
| 4. | Ludwigslust (MV) | 910 | 12.233 | 7,44 % |
| 5. | Großhansdorf (SH) | 687 | 9.292 | 7,39 % |
| 6. | Neversdorf (SH) | 42 | 711 | 5,91 % |
| 7. | Bargtheide (SH) | 874 | 16.109 | 5,43 % |
| 8. | Rotenburg (Wümme) (NdS) | 1.162 | 21.798 | 5,33 % |
| 9. | Bad Oldesloe (SH) | 1.256 | 24.744 | 5,08 % |
| 10. | Trittau (SH) | 433 | 8.896 | 4,87 % |

Quelle: Landesstatistikämter

Die Preisträger erhalten, als Beitrag für eine fahrradfreundliche Kommune, eine Fahrradreparaturstation. An ihr können Radfahrende im öffentlichen Raum kleinere und größere Reparaturen durchführen. Die Reparaturstation stellt dafür geeignete Werkzeuge und eine Luftpumpe zur Verfügung.



Hans-Joachim Berg, Bürgermeister der Gemeinde Bebensee
Hans-Dieter Ehring und Peter Strübing vom ADFC Bad Bramstedt mit dem Kampagnentandem der Metropolregion Hamburg (v.l.n.r.)



Sandra Delfs,
Flecken Harsefeld

Da die teilnehmenden Kommunen in der MRH eine große Spannweite aufweisen hinsichtlich Einwohnerzahl, Dauer der Mitwirkung in der Kampagne und Organisation der Umsetzung hat die Vergleichbarkeit der Ergebnisse auch ihre Schwächen. Daher wurde eine dritte Reparaturstation unter allen an der Konferenz teilnehmenden Kommunen verlost, die mehr als 1.500 Kilometer erradelt und damit mindestens 200 Kilogramm CO₂ vermieden haben. Losglück hatte der Flecken Harsefeld, der zu den Newcomern 2019 gehört. Sandra Delfs nahm den Preis entgegen.

4. STADTRADELN 2020 - Gemeinsame Aktivitäten in der MRH

Frau Kilian, ARGE Hamburg-Randkreise, dankt zunächst den Mitgliedern der UAG-STADTRADELN für ihr Engagement und die Unterstützung bei der Vorbereitung der Konferenz und der Prämierung.

Für die Umsetzung gemeinsamer Aktivitäten in 2020 bedarf es darüber hinaus weiterer aktiver Mitstreiter für die einzelnen Maßnahmen und Handlungsansätze.

Weiterhin berichtet Frau Kilian, dass die Metropolregion Hamburg der FAG Klimaschutz und Energie für die Realisierung der Ideen und Vorschläge zum Stadtradeln im Jahr 2020 ein Budget in Höhe von 7.000,- Euro zur Verfügung stellt.

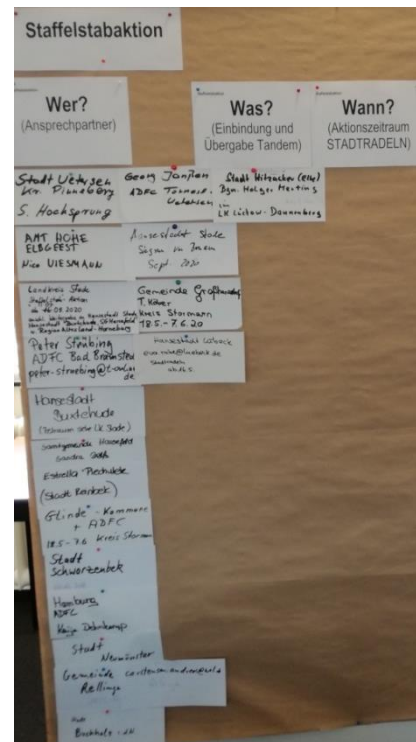
Folgende Handlungsansätze werden vertiefend erörtert:

a) Gemeinsame Staffelstabaktion 2020

Die Idee der „Staffelstabaktion“ ist es, das Kampagnen-Tandem der Metropolregion Hamburg (siehe Bild S. 3) in verschiedene lokale Aktivitäten im Aktionszeitraum von STADTRADELN einzubinden. Das Tandem soll wie ein Staffelstab zwischen den verschiedenen STADTRADELN-Kommunen in der MRH weitergereicht werden und dabei die Zugehörigkeit zur Metropolregion Hamburg verbildlichen sowie zur Wiedererkennung z.B. in der Pressearbeit beitragen. Es geht nicht darum, die gesamte Region in einer vorgegebenen Reihenfolge „abzufahren“, sondern vielmehr darum in möglichst vielen Teilen der Region verschiedene Kooperationspartner zu finden.

Wie, wo und wann das Tandem eingesetzt wird und wandert, das heißt an den nächsten Partner übergeben wird, ist noch zu erörtern. Für die Interessierten soll Anfang Januar 2020 ein Abstimmungstermin dazu stattfinden. Termin und Aufruf zur Mitwirkung werden nochmals an den gesamten Verteiler versandt.

[Nachtrag: Das Treffen findet am 20.01.2020 statt. Weitere Interessierte wenden sich gern an Frau Kilian, Dagmar.Kilian@segeberg.de.]



Interessensbekundungen am 29.11.2019:

| Anspruchspartner/innen | Institution | Aktionszeitraum |
|-------------------------|------------------------------------|--------------------|
| Kirstin Boltz | Stadt Schwarzenbek | noch nicht bekannt |
| Ann-Kathrin Bopp | Hansestadt Buxtehude | ab 04.09.2020 |
| Andreas Carstensen | Gemeinde Rellingen, ADFC-Pinneberg | noch nicht bekannt |
| Kaija Dehmkamp | ADFC Landesverband Hamburg | noch nicht bekannt |
| Sandra Delfs | Samtgemeinde Harsefeld | ab 04.09.2020 |
| Stéphanie M. Hochsprung | Stadt Uetersen | noch nicht bekannt |
| Georg Janßen | ADFC Tornesch-Uetersen | noch nicht bekannt |
| Torsten Köber | Gemeinde Grobhanndorf | 18.05.-07.06.2020 |
| Michael Köwer | Stadt Neumünster | noch nicht bekannt |
| Brigitte Mattigkeit | ADFC Glinde | noch nicht bekannt |
| Holger Mertins | Stadt Hitzacker(Elbe) | noch nicht bekannt |
| Frerk Meyer | Stadt Buchholz i.d.N. | 7.6. bis 27.6.2019 |
| Estrella Piechulek | Stadt Reinbek | noch nicht bekannt |
| Eva Rabe | Hansestadt Lübeck | 16.05.-05.06.2020 |
| Katharina Richter | Stadt Glinde | 18.05.-07.06.2020 |
| Birgit Schucht | Kreis Pinneberg | noch nicht bekannt |
| Peter Strübing | ADFC Bad Bramstedt | noch nicht bekannt |
| Siegrun van Bernem | Hansestadt Stade | ab 04.09.2020 |
| Birgit Weißenborn | Landkreis Stade | ab 04.09.2020 |
| Nico Wiesmann | Amt Hohe Elbgeest | noch nicht bekannt |

b) Vertiefung Vernetzung & Austausch

Neben kleineren Arbeits- und Abstimmungstreffen zu Jahresanfang (Januar ggf. auch im Feb. / März 2020) soll es auch nächstes Jahr eine größere Abschlusskonferenz im Nov. / Dez. geben mit Raum für Austausch und Vernetzung sowie inkl. Prämierung.

c) Online-Austauschplattform

Der Wunsch nach einer Online-Austauschplattform wurde im Workshop im Feb. 2019 formuliert. Zwischenzeitlich konnte über den Kreis Segeberg ein Forum unter

<https://stara.segeberg.de/>

eingrichtet werden. Da das Forum einen halböffentlichen Charakter haben soll und ausschließlich der STADTRADELN-Community in der MRH zur Verfügung stehen soll, ist nach der Anmeldung eine Bestätigung / Freigabe durch Frau Kilian notwendig. Grundsätzlich steht das Forum allen STADTRADELN-Aktiven in der Metropolregion Hamburg – Haupt- und Ehrenamtlichen – offen.

Die Betreuung des Forums muss über die Netzwerkpartner erfolgen. Das kann weder der Kreis Segeberg noch die UAG STADTRADELN leisten. Dafür werden Netzwerkpartner gesucht, die Moderatoren-Rollen übernehmen wollen.

Frau Kilian bittet die Anwesenden das Angebot rege zu nutzen und das Forum weiter zu gestalten. Dafür werden Testuser gesucht, die im nächsten Jahr die Weiterentwicklung aktiv begleiten und konkrete Vorschläge für eine bessere Handhabbarkeit einbringen.

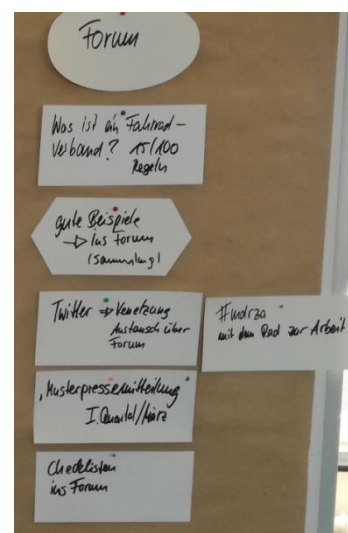
Folgende Teilnehmende haben sich zur Mitarbeit bereit erklärt:

| | | |
|------------------------------|-----------------------|----------------------------|
| Frerk Meyer | Stadt Buchholz i.d.N. | Testuser + Moderator |
| Torsten Köber | Gemeinde Großhansdorf | Testuser + evtl. Moderator |
| Stéphanie Michèle Hochsprung | Stadt Uetersen | Testuser |

Weitere Interessierte wenden sich gern an Frau Kilian, Dagmar.Kilian@segeberg.de. Darüber hinaus können jederzeit Hinweise und Verbesserungsvorschläge zum Forum an Frau Kilian gesandt werden.

Inhalte und Austauschthemen für das Forum:

- Bereitstellung von Wissen z.B.:
Was ist ein Fahrradverband?
Welche Regeln gelten für Gruppen? (Fahrradtour ab 15 Personen oder ab 100 Personen?)
- Sammlung guter Beispiele
- Vernetzung zu Twitter (Twitternamen und Hashtag z.B. #mdrza bedeutet mit dem Rad zur Arbeit)
- Musterpressemittteilung der MRH (Bereitstellung im I. Quartal / März 2020)
- Checklisten für die Organisation von STADTRADELN



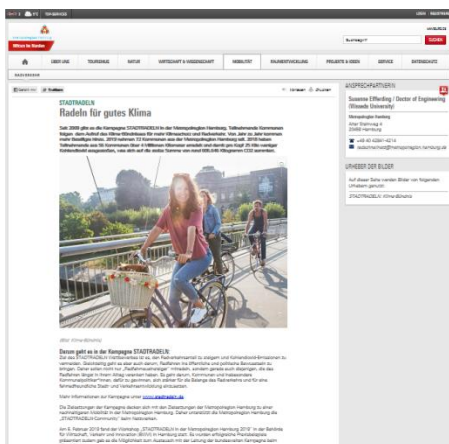
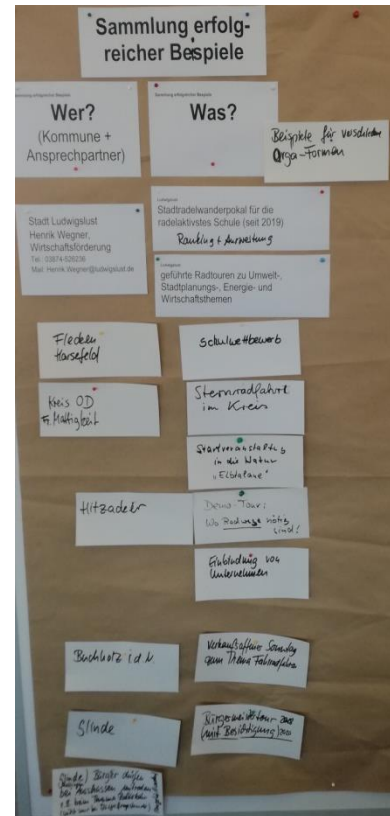
d) Sammlung erfolgreicher Beispiele

Idee dabei ist, eine online abrufbare Übersicht zu guten Beispielen aus der Metropolregion Hamburg zu erstellen. Insbesondere sollen konkrete Ansprechpartner für den direkten Austausch benannt werden. Die Sammlung soll darüber hinaus auch Bausteine eines Leitfadens als Hilfestellung für die Organisation von STADTRADELN beinhalten (inkl. Beispiele für verschiedene Organisationsformen).

Im Rahmen der Konferenz wurden erste Beispiele gesammelt. Eine Abfrage an das gesamte Netzwerk soll 2020 folgen.

Sammlung erfolgreicher Beispiele:

| Wer? (Kommune + Ansprechpartner) | Was? |
|---------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Stadt Ludwigslust Henrik Wegner, Wirtschaftsförderung Tel.: ... Mail: ... | STADTRADELN-Wanderpokal für die radel-aktivste Schule (seit 2019) inkl. Ranking und Auswertung geführte Radtouren zu Umwelt-, Stadtplanungs-, Energie- und Wirtschaftsthemen |
| Flecken Harsefeld | Schulwettbewerb |
| Kreis Stormarn, Frau Mattigkeit | Sternradfahrt im Kreis |
| Hitzacker | Startveranstaltung in die Natur „Elb-talau“ Demo-Tour: Wo Radwege nötig sind! Einbindung von Unternehmen |
| Buchholz i. d. N. | Verkaufsoffener Sonntag zum Thema Fahrradfahren |
| Glinde | Bürgermeistertour 2019, 2020 Wiederholung des Formats mit Besichtigung |
| Glinde und Rellingen | Flexible Handhabung des Rederechts von Bürgern bei Ausschusssitzungen: Bürger dürfen bei Ausschüssen mitreden bzw. werden angehört z. B. beim Thema Radverkehr auch außerhalb der Bürgerfragestunde |
| Stadt Eutin | „Erklär-Film“ zum STADTRADELN (Download unter www.stadtradeln.de/eutin) |



e) Webseite der Metropolregion Hamburg

Auf der Webseite der Metropolregion Hamburg (www.metropolregion.hamburg.de) findet sich inzwischen unter dem Menü-Punkt „Mobilität“, Unterpunkt „Radverkehr“ eine Seite zu STADTRADELN. Hier sind allgemeine Informationen zur Kampagne STADTRADELN inkl. Link zu www.stadtradeln.de. zusammengestellt. Die Liste der teilnehmenden Kommunen in der MRH wird jährlich aktualisiert. Weiterhin gibt es einen Downloadbereich für Ergebnisprotokolle zu Veranstaltungen des Netzwerkes „STADTRADELN in der MRH“.

f) Gemeinsamer Flyer

Idee dieses Ansatzes ist es, die Vorlagen des Klima-Bündnis, in ein einfach nutzbares Format zu übertragen (Power-Point), um die Nutzung insbesondere für Neueinsteiger und ehrenamtlich getragene Organisationsteams zu erleichtern. Es ist ein Angebot, dass genutzt werden kann, aber nicht muss.

Die Umsetzung dieses Angebotes sollte bis Ende Januar 2020 erfolgen.

Die weitere Abstimmung erfolgt in der UAG STADTRADELN.

g) Gemeinsame Pressearbeit



Frau Marion Köhler, die Pressesprecherin der Metropolregion Hamburg, stellt sich vor und berichtet über die Möglichkeiten in der Metropolregion Hamburg.

Frau Köhler hat regionalspezifische Presse-Verteiler aufgebaut, die über sie gern genutzt werden können. Sie bittet auch darum Informationen, welche Pressearbeit lokal läuft, und / oder Hinweise zu erschienenen Presseartikeln an die Geschäftsstelle der MRH weiterzureichen. Dies ist wichtig da zum Teil Nachfragen von Journalisten auch in der Geschäftsstelle aufschlagen.

Kontakt: Marion Köhler, Pressesprecherin der MRH
Telefon: 040/ 42841-2604
presse@metropolregion.hamburg.de

Frau Köhler wird im 1. Quartal 2020 eine Musterpressemitteilung erstellen, die die lokalen Einzelaktivitäten in einen regionalen Gesamtkontext setzt. Diese wird über das Online-Forum den Netzwerkpartnern zur Verfügung gestellt.

Die Geschäftsstelle der Metropolregion Hamburg bedient verschiedene Social-Media-Kanäle (Twitter, Instagram und Facebook) mit denen eine Verlinkung möglich ist. Nicht leistbar, ist allerdings eine Bespielung der Kanäle für die STADTRADEL-Kommunen.

Im Bereich Social-Media sollte sich das STADTRADELN-Netzwerk untereinander verlinken. Der Austausch dazu kann über die Online-Plattform erfolgen. Weiterhin wird vorgeschlagen eine Vernetzung mit „fridays for future“ zu suchen.

Abfrage:

Welche Social-Media-Kanäle nutzen die Anwesenden bereits?

Twitter: 3 der Anwesenden
(Buxtehude, Hamburg und Buchholz)

Instagram: 2 der Anwesenden

Facebook: 2 der Anwesenden

Das Thema Social Media wird im Rahmen der Konferenz nur andiskutiert und ist künftig noch weiter zu bewegen. Dabei sind auch die Restriktionen auf Seiten der Kommunen in der Handhabung zu berücksichtigen.

Ausblick:

Die oben genannten Handlungsansätze sind erste Ideen, die im nächsten Jahr im Rahmen der UAG Stadtradeln und Netzwerk-Abstimmungstreffen sowie der FAG Klimaschutz und Energie weiter zu erörtern und zu konkretisieren sind.

5. ERFAHRUNGSAUSTAUSCH ZUM STADTRADELN

Präsentationscharts zu den Vorträgen siehe [Anlage](#)

• **Beispiel Hansestadt Buxtehude**

Frau Ann-Kathrin Bopp, Klimaschutzmanagerin und STADTRADELN-Koordinatorin stellt die Herangehensweise und Aktivitäten der Hansestadt Buxtehude vor.

Sie berichtet u.a., dass die STADTRADELN-Kampagne in die allgemeinen Handlungsansätze zur Verbesserung der Fahrradfreundlichkeit eingebunden ist. Die Hansestadt hat 2013 ein Radverkehrskonzept erarbeitet, welches schrittweise umgesetzt wird. Aufhänger für das STADTRADELN in Buxtehude ist das Thema Radverkehrssicherheit. So werden beispielsweise bei der Auftaktfahrt geführt durch den ADFC kritische Punkte angesteuert, um für Kommunalpolitik erlebbar zu machen, wo es im städtischen Radverkehr hakt. Eine Marketingmaßnahme, die auch über den Aktionszeitraum hinaus trägt, ist die

kostenlose Verteilung von Warnwesten mit verschiedenen Aufdrucken. Hierfür werden u.a. die Stadt-Maskottchen genutzt „Wir bremsen auch für Has‘ und Igel“.

Die Erfahrungen im Jahr 2019 haben gezeigt, dass die Verlegung des Aktionszeitraumes in die Ferien ungünstig war, die Teilnehmerzahlen sind leicht gesunken. Ausschlaggebend für diese Entscheidung war die Verfügbarkeit von Personalkapazitäten zur Betreuung der Kampagne. Im nächsten Jahr wird wieder ein Zeitraum außerhalb der Ferien gewählt. Darüber hinaus wird STADTRADELN erstmals in Kooperation mit dem Landkreis Stade organisiert.

- **Stadt Hitzacker (Elbe)**

Herr Bürgermeister Holger Mertins berichtet aus der Stadt Hitzacker (Elbe). Die Stadt setzt die STADTRADELN-Kampagne mit einem sehr kleinen Budget von ca. 500 Euro und großem ehrenamtlichen Engagement um. Preisgelder sind daher leider nicht möglich.

Darüber hinaus werden viele kleine Maßnahmen zur Verbesserung und Beförderung des Radverkehrs in der Stadt realisiert. Ein gutes Beispiel ist die Ausstattung der Stadtreinigung mit Lastenfahrrädern.



Stadtreinigung Hitzacker

gez. Dagmar Kilian, ARGE Hamburg-Randkreise (08.01.2020)

Ansprechpartnerin:

Geschäftsstelle der Metropolregion Hamburg
Anna-Elizabeth Thies, Referentin für Klimaschutz und Energie
Tel.: 040/ 428 41 2601
E-Mail: anna-elizabeth.thies@metropolregion.hamburg.de
<http://metropolregion.hamburg.de/>